

UNION HS

Kreis Heinsberg

24. Jahrgang - 257. Ausgabe

Juni 2017

Nr. **6**
MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG


Unsere Landtagsabgeordneten Bernd Krückel (li.) und Thomas Schnelle (re.) mit Wilfried Oellers MdB (Mitte).

Landtagswahl am 14. Mai 2017

► "Ein ganz klarer Vertrauensbeweis für die Union im Kreis Heinsberg" lautete die Kommentierung des CDU-Kreisvorsitzenden Bernd Krückel MdL am Sonntagabend in der Kreisverwaltung.

Beide Wahlkreise sind souverän verteidigt worden. Bernd Krückel MdL ist der wiedergewählte Abgeordnete im Wahlkreis 9, Heinsberg I (Südkreis) mit 49,12 % der Erststimmen. Er gehört dem Düsseldorfer Parlament bereits seit 2005 an.

Der Sieger im Wahlkreis 10, Heinsberg II (Nordkreis) heißt Thomas Schnelle. Er zieht erstmals in den Landtag Nordrhein-Westfalen ein und löst somit Dr. Gerd Hachen ab, der diesmal nicht mehr angetreten ist. Thomas Schnelle erreicht 44,61 % der Erststimmen. Bernd Krückel MdL dankte Dr. Gerd Hachen für den langen gemeinsamen Weg und seinen stetigen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger

in seinem Wahlkreis. Er freute sich nicht nur über den Wahlsieg vor Ort, sondern natürlich auch darüber, dass die CDU nunmehr Regierungsverantwortung übernehmen könne.

Die Gratulation der beiden Abgeordneten geht selbstverständlich auch an Armin Laschet nach Düsseldorf. Beide freuen sich auf die zukünftige Zusammenarbeit mit ihm als Ministerpräsident.

„Heute wird noch gefeiert, aber morgen geht die Arbeit los“, so das Motto der beiden gewählten Abgeordneten.

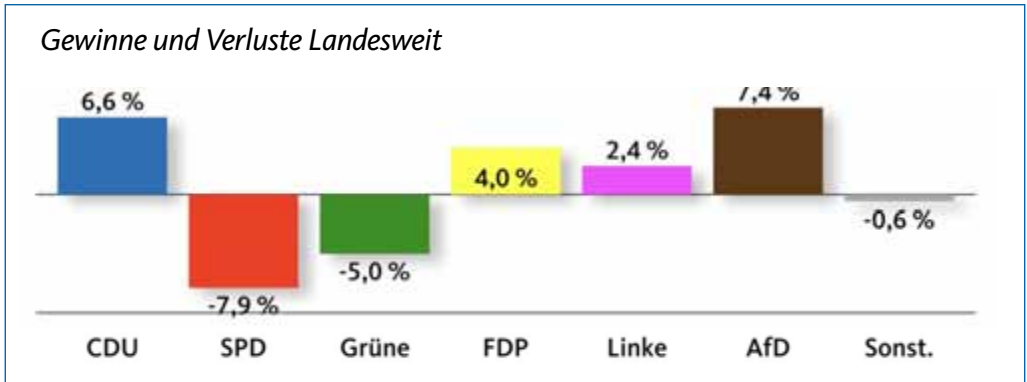
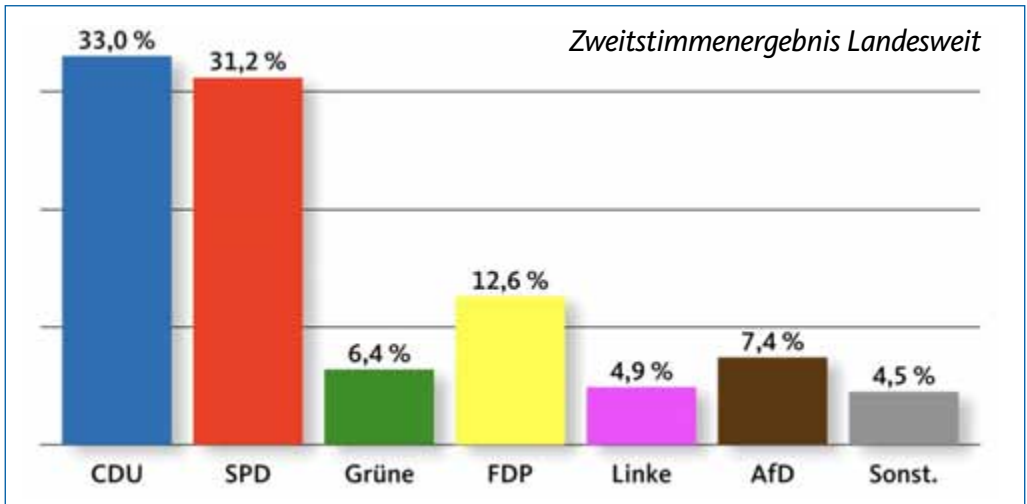
"Wir bedanken uns herzlich bei allen, die uns bei der Nominierung, bei den Veranstaltungen und im Wahlkampf unermüdlich unterstützt haben. Ein herzlicher Dank geht an unsere Wählerinnen und Wähler", so Bernd Krückel und Thomas Schnelle.

Monika Schmitz
Kreisgeschäftsführerin

Inhalt

Landtagswahl am 14.05.2017.....1	Ergebnisse2 - 4
Familie Krückel und Familie Schnelle im Wahllokal5	Weltweite Rüstungskontrolle.....5 - 6
Bericht aus Berlin7 - 9	Termine10 - 11
Herausforderung Pflege11	Armin Laschet besucht Heinsberg12
Jubilarehrungen in Übach-Palenberg.....12	Kreisversammlung Senioren Union wählt Vorstand12 - 13
Bericht der Europaabgeordneten14 - 15	Politisches Frühstück mit Sabine Verheyen MdEP15
Neuwahlen bei der Frauen Union Kreis Heinsberg16 - 17	Konstituierung Junge Union Gangelst17
Landtagskandidaten in der Diskothek Himmerich.....18	CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Hasselt.....18
Bezirksseniorentag mit Prof. Dr. Otto Wulff.....19	Kinder- und Grillfest im Ortsteil Beeck20
Neues aus der Kreisgeschäftsstelle20	





Wahlsieger der Kreise Heinsberg I + II



Bernd Krückel und Thomas Schnelle

Direkt gewählt:
Bernd Krüchel
(CDU)



WAHLKREIS 9, HEINSBERG I

Wahlberechtigt: 90552		(90431)	
Wahlbeteiligung: 64,21 %		(57,32 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	15 711	27,50	15 926
CDU	28 066	49,12	24 808
Grüne	2 554	4,47	2 568
FDP	4 397	7,70	6 006
Piraten	710	1,24	522
Linke	1 976	3,46	1 953
AFD	2 855	5,00	3 441

HEINSBERG

Wahlberechtigt: 31 037		(30 935)	
Wahlbeteiligung: 61,99 %		(56,42 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	4 693	24,82	4 907
CDU	9 694	51,27	8 553
Grüne	774	4,09	817
FDP	1 643	8,69	2 135
Piraten	252	1,33	185
Linke	596	3,15	563
AFD	942	4,98	1 161

GANGELT

Wahlberechtigt: 8 719		(8 421)	
Wahlbeteiligung: 67,22 %		(59,57 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	1 175	20,34	1 332
CDU	3 410	59,02	2 974
Grüne	264	4,57	244
FDP	374	6,47	571
Piraten	78	1,35	54
Linke	143	2,47	132
AFD	189	3,27	251

SELFKANT

Wahlberechtigt: 5 401		(5 512)	
Wahlbeteiligung: 68,04 %		(60,70 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	782	21,63	854
CDU	2 158	59,68	1 914
Grüne	182	5,03	167
FDP	267	7,38	374
Piraten	34	0,94	27
Linke	68	1,88	71
AFD	96	2,65	121

GEILENKIRCHEN

Wahlberechtigt: 20 713		(20 619)	
Wahlbeteiligung: 63,89 %		(57,65 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	3 820	29,38	3 707
CDU	6 018	46,28	5 314
Grüne	664	5,11	672
FDP	943	7,25	1 377
Piraten	134	1,03	107
Linke	495	3,81	510
AFD	757	5,82	870

ÜBACH-PALENBERG

Wahlberechtigt: 18 213		(18 461)	
Wahlbeteiligung: 62,54 %		(54,41 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	4 387	39,26	4 189
CDU	3 989	35,70	3 550
Grüne	436	3,90	462
FDP	771	6,90	1 027
Piraten	168	1,50	117
Linke	526	4,71	530
AFD	745	6,67	860

WALDFEUCHT

Wahlberechtigt: 6 469		(6 483)	
Wahlbeteiligung: 73,27 %		(63,09 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	854	18,35	937
CDU	2 797	60,09	2 503
Grüne	234	5,03	206
FDP	399	8,57	522
Piraten	44	0,95	32
Linke	148	3,18	147
AFD	126	2,71	178

Direkt gewählt:
Thomas Schnelle
(CDU)



WAHLKREIS 10, HEINSBERG II

Wahlberechtigt: 99 315		(97 710)	
Wahlbeteiligung: 64,92 %		(57,37 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	18 460	29,12	18 071
CDU	28 280	44,61	24 518
Grüne	4 584	7,23	3 296
FDP	5 034	7,94	7 628
Piraten	1 108	1,75	639
Linke	2 259	3,56	2 443
AFD	3 674	5,80	4 474

ERKELENZ

Wahlberechtigt: 34 928		(34 720)	
Wahlbeteiligung: 66,81 %		(58,73 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	6 236	27,18	6 096
CDU	10 070	43,89	9 001
Grüne	2 286	9,96	1 376
FDP	1 939	8,45	3 055
Piraten	421	1,83	274
Linke	779	3,39	862
AFD	1 215	5,30	1 446

WEGBERG

Wahlberechtigt: 22 292		(21 962)	
Wahlbeteiligung: 68,66 %		(61,12 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	4 420	29,30	4 118
CDU	6 725	44,58	5 925
Grüne	977	6,48	790
FDP	1 475	9,78	2 140
Piraten	237	1,57	126
Linke	516	3,42	571
AFD	736	4,88	937

WASSENBERG

Wahlberechtigt: 13 844		(13 059)	
Wahlbeteiligung: 63,93 %		(56,22 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	2 600	29,89	2 547
CDU	3 862	44,40	3 360
Grüne	573	6,59	481
FDP	667	7,67	985
Piraten	148	1,70	87
Linke	352	4,05	364
AFD	496	5,70	576

HÜCKELHOVEN

Wahlberechtigt: 28 251		(27 969)	
Wahlbeteiligung: 60,12 %		(53,27 %)	
	Erststimme	Zweitstimme	2012
SPD	5 204	31,22	5 310
CDU	7 623	45,73	6 232
Grüne	748	4,49	649
FDP	953	5,72	1 448
Piraten	302	1,81	152
Linke	612	3,67	646
AFD	1 227	7,36	1 515

Detaillierte Wahlergebnisse der Landtagswahl in NRW

	Erststimmen		Zweitstimmen		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Diff. zu 2012 in %-Pkt.
Wahlberechtigte insgesamt	13.164.832	100	13.164.832	100	X
Wähler/-innen insgesamt	8.579.042	65,2	8.579.042	65,2	X
Ungültige Stimmen	123.111	1,4	91.669	1,1	X
Gültige Stimmen	8.455.931	100	8.487.373	100	X
CDU	3.242.495	38,3	2.797.084	33	+6,6
SPD	2.919.613	34,5	2.649.513	31,2	-7,9
GRÜNE	509.648	6	539.059	6,4	-5
FDP	723.866	8,6	1.065.209	12,6	+4
PIRATEN	118.896	1,4	80.939	1	-6,9
DIE LINKE	414.496	4,9	415.808	4,9	+2,4
NPD	-	-	28.933	0,3	-0,2
Die PARTEI	25.919	0,3	55.019	0,6	+0,4
FREIE WÄHLER	8.657	0,1	33.114	0,4	+0,2
BIG	-	-	17.455	0,2	+0,1
FBI/FWG	-	-	2.891	0	-0,1
ÖDP	7.246	0,1	13.325	0,2	+0,1
Volksabstimmung	2.100	0	8.486	0,1	+0,1
TIERSCHUTZliste	-	-	59.681	0,7	X
AD-Demokraten NRW	-	-	13.653	0,2	X
AfD	460.450	5,4	624.552	7,4	X
AUFBRUCH C	2.919	0	9.814	0,1	X
BGE	-	-	5.279	0,1	X
DBD	-	-	4.731	0,1	X
DKP	2.414	0	2.906	0	X
ZENTRUM	1.182	0	3.332	0	X
DIE RECHTE	1.988	0	3.618	0	X
REP	1.261	0	6.586	0,1	X
DIE VIOLETTEN	-	-	7.171	0,1	X
JED	-	-	7.039	0,1	X
MLPD	2.491	0	7.712	0,1	X
PAN	-	-	1.347	0	X
Gesundheitsforschung	-	-	5.944	0,1	X
PARTEILOSE WG „BRD“	633	0	2.019	0	X
Schöner Leben	-	-	5.164	0,1	X
V-Partei ³	-	-	9.990	0,1	X
FAMILIE	291	0	-	-	X
LD	99	0	-	-	X
LKR	91	0	-	-	X
Einzelbewerber/-innen	9.176	0,1	-	-	X
Sonstige	-	-	-	-	X



Familie Krückel im Wahllokal



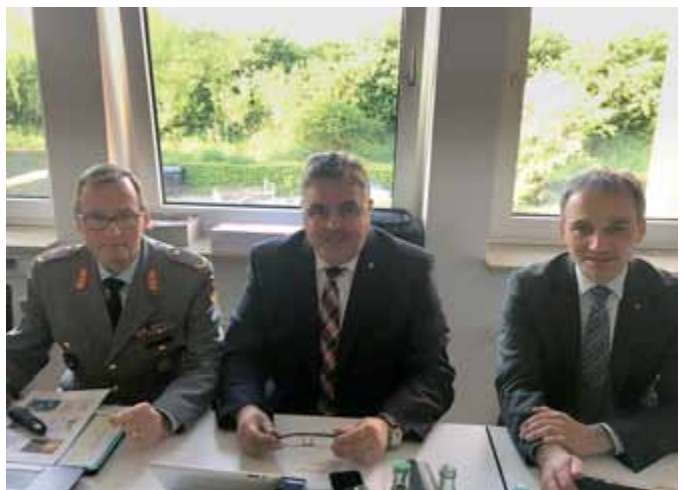
Familie Schnelle im Wahllokal

Weltweite Rüstungskontrolle aus dem Kreis Heinsberg: Kommandeur des Zentrums für Verifikationsaufgaben der Bundeswehr (ZVBw) zu Besuch beim CDU Kreisverband Heinsberg

► „Im Kreis Heinsberg befinden sich gleich zwei militärische Einrichtungen, die nicht nur für unsere Region von großer Bedeutung sind, sondern weltweit einen besonderen Stellenwert besitzen:

Der Nato E-3A Verband in Geilenkirchen-Teveren und das Zentrum für Verifikationsaufgaben der Bundeswehr in Geilenkirchen-Niederheid.

Daher ist es mir eine besondere Freude, dass der Kommandeur des Zentrums für Verifikationsaufgaben der Bundeswehr, Herr Brigadegeneral Peter Braunstein, der Einladung des



Brigadegeneral Peter Braunstein, Bernd Krückel MdL, Wilfried Oellers MdB (v.l.n.r.)

CDU-Kreisverbandes gefolgt ist.“ Mit diesen Worten begrüßte der CDU-Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Bernd Krückel die zahlreich erschienenen interessierten Mitglieder in der CDU-Kreisgeschäftsstelle.

Brigadegeneral Braunstein berichtete in einem Vortrag über die Aufgaben des weltweit operierenden Zentrums für Verifikationsaufgaben, dass auf eine 25jährige Geschichte zurückblicken kann.

Das Zentrum für Verifikationsaufgaben der Bundeswehr (ZVBw) hat einen einzigartigen Auftrag: Es stellt nach den Vorgaben des Auswärtigen Amtes und unter Führung des Bundesministeriums der Verteidigung die Umsetzung der Rüstungskontrollverträge sicher.

Zur Aufgabe der rund 175 Soldaten und Zivilbeschäftigten gehört die Inspektion von Militäranlagen der Vertragspartner und die Begleitung von ausländischen Delegationen, die Inspektionen in Deutschland durchführen.

Kriege, Krisen und Konflikte, Terrorismus und Cyberangriffe

sind die wesentlichen Faktoren, die unsere Freiheit und Sicherheit in Europa bedrohen.

Mit der Auswertung der Verifikationsergebnisse trägt

das Zentrum zur Beurteilung der militär- und sicherheitspolitischen Gesamtlage bei.

Anna Stelten





Bund fördert den Ausbau der Kindertagesbetreuung noch stärker

► Der Deutsche Bundestag hat am 27. April 2017 das Gesetz zum weiteren quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung verabschiedet.

Zwischen 2017 und 2020 wird sich der Bund mit weiteren 1,126 Milliarden Euro am Sondervermögen zum Ausbau der Kinderbetreuung beteiligen. Ziel ist es, weitere 100.000 Plätze zu schaffen. Die Mittel für den Neu-, Aus- und Umbau sowie für Sanierungen, Renovierungen und Ausstattungsinvestitionen werden den Ländern an die Hand gegeben.

Gerade für Nordrhein-Westfalen hoffe ich, dass ein entsprechender Politikwechsel dafür Sorge trägt, dass diese Investitionen mit Sachverstand und Augenmaß eingesetzt werden.

Der steigende Bedarf, auch in der Betreuung von Kindern über drei Jahren, macht diese Investitionen in unsere Zukunft notwendig. Der Bund zeigt sich einmal mehr als verlässlicher Partner für die Kommunen, die auf eine weitere Verbesserung der Angebote für die Kinderbetreuung vor Ort setzen können. Es bleibt zu hoffen, dass diese Gelder nicht wie bisher zu einem

großen Teil durch die Mühlen des Landeshaushalts müssen, sondern zusätzlich an die Kommunen ausgeschüttet werden. Die Praxis der bisherigen rot-grünen Landesregierung sah vor, durch den Erhalt von Bundesgeldern Landesgelder aus dem entsprechenden Haushaltstitel freizusetzen, um sie anderswo verbrauchen zu können und damit die Bundesmittel eins zu eins zu Landesmitteln zu machen. Das will die CDU in NRW ändern.

Innere Sicherheit entscheidend verbessert

► Der Deutsche Bundestag hat auf Initiative der CDU/CSU-Bundestagsfraktion entscheidende Gesetzesvorhaben zur Verbesserung der inneren Sicherheit umgesetzt. Der Schutz der Bürger vor Terrorismus und Kriminalität ist eine zentrale Aufgabe der Politik und ein Kernthema der Unionsfraktion. Auf unser Drängen hin ist in den letzten Monaten viel im Sicherheitsbereich geschehen. Dennoch sind weitere Schritte nötig. So wurde die Neustrukturierung des Bundeskriminalamtes auf den Weg gebracht.

Auf Initiative der Unionsfraktion hat der Bundestag ein Gesetz zur „Ausweitung des Maßregelrechtes bei extremisti-

schen Straftätern“ verabschiedet. Das Gesetz betrifft die Überwachung sowohl von extremistischen Straftätern als auch Gefährdern mit elektronischen Fußfesseln. Für Straftäter, die wegen schwerer Staatsschutzdelikte verurteilt waren, kann im Anschluss an die Haft die elektronische Überwachung angeordnet werden. Zu diesen Delikten zählen beispielsweise die Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat, Terrorismusfinanzierung sowie die Unterstützung in- und ausländischer terroristischer Vereinigungen.

Zudem können Staatsschutzdelikte künftig bereits eine Freiheitsstrafe von zwei Jahren ge-

nügen, um eine elektronische Aufenthaltsüberwachung anzuordnen. Bislang kann die elektronische Fußfessel erst nach der Verbüßung einer dreijährigen Freiheitsstrafe angeordnet werden.

Über diese Gesetze hinaus werden bis 2020 10.000 neue Stellen bei den Sicherheitsbehörden des Bundes geschaffen. Die Bundespolizei wird mit 7.500 und das Bundeskriminalamt mit 1.300 Stellen gestärkt. Im Zeitraum 2017 bis 2020 werden rund zwei Milliarden Euro an zusätzlichen Mitteln für eine bessere Ausstattung der Sicherheitskräfte bereitgestellt. Die Bundespolizei hat außerdem ei-

ne neue Anti-Terror-Einheit aufgebaut. Sie soll vor allem in akuten Bedrohungssituationen zum Einsatz kommen. In der Bundespolizei werden künftig zum Schutz der Beamten, aber auch zur besseren Strafverfolgung, mobile Kameras (sogenannte Bodycams) eingesetzt. Zudem wird der strafrechtliche Schutz von Polizeibeamten und anderen Einsatzkräften deutlich verbessert. Der Bundestag wird auf Drängen der Union das Strafgesetzbuch ändern und künftig Angriffe auf Polizisten, Retter und Feuerwehrleute härter bestrafen. So sollen dann Angriffe bei einfachen Diensthandlungen, wie Streifenfahrten und Unfallsaufnahmen, mit bis zu fünf Jahren Haft bestraft werden.

Auch das Strafmaß beim Wohnungseinbruchdiebstahl haben wir verschärft. Nunmehr steht dies mit einer Freiheits-

strafe von mindestens einem Jahr unter Strafe und wird vom Vergehen zum Verbrechen. Das hat auch zur Folge, dass die Strafermittlungsbehörden über weitreichendere Ermittlungsinstrumente, wie Telefonüberwachung zur Aufklärung dieser Straftaten, verfügen können.

Die Veröffentlichung der aktuellen Kriminalstatistik zeigt leider deutlich, dass die Kriminalitätsbelastung in den Bundesländern höchst unterschiedlich ist und dass es einen deutlichen Unterschied macht, welche Partei den Innenminister stellt. Die Kriminalitätsstatistik belegt es eindeutig: Nordrhein-Westfalen belegt bei den Fallzahlen und der Aufklärung von Straftaten die traurigen letzten Plätze. Bei den Wohnungseinbrüchen ist die Gefahr, in Nordrhein-Westfalen Opfer zu werden, fünf Mal so hoch wie in Bayern.

Straffällige ausreisepflichtige Asylbewerber wurden bis dato in NRW nicht mehr in Abschiebehaf genommen, weil die alte Landesregierung nicht in der Lage war, ausreichend Haftplätze bereitzuhalten.

In keinem anderen Flächenland ist die Aufklärungsquote von Straftaten so gering. In Nordrhein-Westfalen wird man leider deutlich schneller zum Opfer einer Straftat als in anderen Bundesländern. So sind 2016 zum Beispiel 52.578 Wohnungseinbrüche in Nordrhein-Westfalen registriert worden, in Bayern hingegen nur 7.470.

Wir brauchen in NRW eine neue Sicherheitsstruktur, damit zum Beispiel endlich die Schleierfahndung ermöglicht wird, um die grenzüberschreitende Kriminalität in den Griff zu bekommen. Das will die CDU in NRW umsetzen.

Ländliche Entwicklung mit neuen Schwerpunkten entscheidend voranbringen

Bundesprogramm mit 55 Millionen Euro ausgebaut

Das in dieser Wahlperiode neu ins Leben gerufene Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) wird deutlich erweitert. Schon in den letzten zwei Jahren wurden jeweils 10 Millionen Euro für Projekte und Initiativen der örtlichen Infrastruktur und der Daseinsvorsorge zur Verfügung gestellt. Aufgrund der besonderen Bedeutung der ländlichen Räume wurden im Zuge der Haushaltsberatungen für das Jahr 2017 diese Mittel auf insgesamt 55 Millionen Euro aufgestockt. Die Stärkung der ländlichen Wirtschaft und Infrastruktur, Mobilität, Digitalisierung und Kultur standen dabei im Vordergrund. Gefördert werden nicht-landwirtschaftlich ausgerichtete Vorhaben des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) in ländlichen

Regionen außerhalb der Regelförderung.

In den Kommunen vor Ort arbeiten die Menschen an vernetzten Konzepten, die wir durch Bundesgelder mit Leben füllen können. Es ist ungemein wichtig, Erkenntnisse zu gewinnen, wie die Bedürfnisse der Menschen mit entsprechenden gut durchdachten Lösungen und Konzepten befriedigt werden können und diese dann auch in die Tat umzusetzen. Sei es ein mobiler Wochenmarkt, eine mobile Seniorenberatung oder die Entwicklung einer „Dorf-App“, mit der viele Problemstellungen gebündelt und gelöst werden können.

Ich bin der Meinung, dass gerade die unkonventionellen Problemlösungen in den ländlichen Regionen am besten durch die

dort lebenden Menschen gelöst werden können. Wir sind gerne bereit, hierfür die finanziellen Mittel bereit zu stellen, um über die ersten Hürden solcher Problemlösungen hinwegzuhelfen und effektive, individuelle Modellösungen zu fördern.

Umso besser ist es, wenn derartige Ansätze als Impulsgeber in der Region dienen und auch andere Menschen in ihrer Gemeinschaft durch den Nachahmereffekt Schwierigkeiten auf angenehme Weise aus der Welt schaffen können. Je mehr Beispiele solcher Projekte, desto mehr praxisorientierte Lösungen, die - gefördert durch BULE - den ländlichen Raum attraktiver gestaltet.

Hierdurch wird die Lebensqualität von Stadt und Land auf einem gleich hohen Level gehalten, die Infrastruktur wird ver-

bessert, und der Lebensstandard Stück für Stück ausgebaut.

Die Fördermittel können von Vertretern aus dem ländlichen Raum beantragt werden. An-

tragsberechtigt sind je nach Förderzweck Landkreise, Kommunen, Verbände, Vereine, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Einzelpersonen.

Informationen gibt es auf der Homepage der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung www.ble.de unter dem Suchbegriff „BULE“.

B 56n eröffnet



➤ Bei der Eröffnung der neuen B 56n wurde klar, dass diese neu gebaute Strecke die Verkehre in der Region nachhaltig positiv verändern wird.

Das 8 Kilometer lange Teilstück, dass die insgesamt 18 Kilometer lange Lücke zwischen der Autobahn A 46 und der niederländischen Autobahn A 2 schließt, wird als die neue zentrale und internationale Verkehrsader in Ost-West-Richtung neue Wachstumsimpulse in unsere Region bringen.

Entlang dieser Verkehrsachse werden die Städte und Gemeinden einerseits vom Durchgangsverkehr in den Ortschaften entlastet. Gerade die Verlagerung der zu erwartenden knapp 20.000 Fahrzeuge von den Ortschaften auf diese Strecke bringt die erhsehnte Verringerung des

Durchgangsverkehrs in den Orten entlang der Trasse. Andererseits werden sie auch attraktiver für Ansiedlungen und wirtschaftliche Impulse.

Persönlich erhoffe ich mir eine spürbare Verringerung der Fahrtzeit innerhalb des

Kreises Heinsberg. Ich bin gespannt, wie lange es dauern wird, bis die prognostizierten Zahlen von 20.000 Autos pro Tag überschritten wird.

Wilfried Oellers MdB



So erreichen Sie Wilfried Oellers:

Wahlkreisbüro

Schafhausener Str. 42
52525 Heinsberg
Telefon: 02452-9788120
Fax: 02452-9788125
E-Mail:
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030-227 772 31
Fax: 030-227 762 33
E-Mail:
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: www.wilfried-oellers.de

Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>

Termine:

Bund

Vorschau:

Bundestagswahl
24.09.2017

Bezirk

Vorschau:

CDU-Bezirksvorstand
Freitag, 25.08.2017, 18.00 Uhr, Hotel "Mariaweiler Hof", DN-Mariaweiler

CDU-Bezirksvorstand
Freitag, 17.11.2017, 18.00 Uhr, Inden

Kreis

Menschenkette zur Abschaltung von Tihange 2
Sonntag, 25.06.2017, Einsatz eines Busses bis zum Streckenabschnitt Einzelheiten folgen

STV Erkelenz

CDU-OV Erkelenz - Beispielbare und Besitzbare Stadt - Arbeitsgruppe des OV
Dienstag, 06.06.2017, 19.30 Uhr - 21.00 Uhr, Gaststätte Kirchhofer Anm. erbeten: simon.steingiesser@gmx.de oder 0173/5395252

CDU-OV Vorstand Erkelenz
Dienstag, 13.06.2017, 19.30 Uhr, Ort offen

CDU-STV Vorstand Erkelenz
Dienstag, 20.06.2017, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

CDU-OV Erkelenz - Erkelenz von A - Z - Mitgliederversammlung
Donnerstag, 22.06.2017, 19.30 - 21.30 Uhr, bei Müller's Platz

Vorschau:

CDU-STV Vorstand Erkelenz
Montag, 11.09.2017, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

CDU-STV Vorstand Erkelenz
Montag, 23.10.2017, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

CDU-STV Vorstand Erkelenz
Mittwoch, 29.11.2017, 19.30 Uhr, Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

CDU-OV Erkelenz - Marktstand zu Weihnachten
Samstag, 16.12.2017, 10.30 - 13.00 Uhr, Marktplatz

CDU-OV Erkelenz - Traditionelles Dreikönigstreffen
Sonntag, 07.01.2018, 10.30 - 13.00 Uhr, Bistro Café Kö

STV Geilenkirchen

CDU-OV Würm/Beeck - Kinder- und Grillfest Beeck
Mittwoch, 24.06.2017, ab 18.00 Uhr, Schulhof an der Vereinsstätte (s. Seite 20)

STV Heinsberg

CDU-STV Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes
Donnerstag, 08.06.2017, 19.30 Uhr, Begegnungsstätte Heinsberg Mitglieder erhalten Einzeleinladung

Vorschau:

CDU-STV Heinsberg - Fahrt nach Hürtgenwald
Samstag, 14.10.2017, Treffen 9.00 Uhr, CDU-Kreisgeschäftsstelle Aufteilung in zwei Gruppen:
a) Geführter Besuch im Museum „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“ (Eintritt 6,- €)
b) Geführte Wanderung auf dem Kalltrail
Anm. erbeten: kai.louis@gmx.de oder CDU-Kreisgeschäftsstelle 02452/91990 Eigenanteil der Kosten 10,- €/Person

STV Wegberg

CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Borken und Reven
Dienstag, 06.06.2017 (Auskünfte erteilt Klaus Brunen 02434/240951)

Vorschau:

CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Prag
Sonntag, 02.07. - Sonntag, 09.07.2017, (Auskünfte erteilt Klaus Brunen 02434/240951)

CDU-STV Wegberg - Fahrt nach Hasselt
Mittwoch, 12.07.2017 (s. Seite 18)

Frauen Union

FU-STV Heinsberg - offener Stammtisch für Mitglieder und Gäste
Donnerstag, 01.06.2017, 18.00 Uhr, Gaststätte "Glashaus", Heinsberg

FU-Vorstand Gangelt/Selkant/Waldfeucht
Montag, 12.06.2017, 19.30 Uhr,

Restaurant „Haus Hamacher“, Gangelt

FU-Kreisvorstand
Mittwoch, 21.06.2017, 19.30 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus

FU-STV Übach-Palenberg - Kloster-Café mit Führung Haus Hohenbusch, Erkelenz
Donnerstag, 29.06.2017, Treffpunkt 14.15 Uhr, Parkplatz Place Rosny-Sous-Bois

Vorschau:

FU-STV Übach-Palenberg - Frühstück im Mehrgenerationenhaus
Donnerstag, 13.07.2017, 9.30 Uhr, Mehrgenerationenhaus

FU-STV Heinsberg - offener Stammtisch für Mitglieder und Gäste
Donnerstag, 07.09.2017, 18.00 Uhr, Gaststätte „Glashaus“, Heinsberg

FU-STV Heinsberg - Wanderung rund um Horst mit Einkehr Café „Zur Linde“
September 2017 - Näheres wird noch bekannt gegeben

FU-Kreisvorstand
Dienstag, 19.09.2017, 19.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus

FU-STV Heinsberg - Fahrt zum Düsseldorfer Landtag
Herbst 2017 - Näheres wird noch bekannt gegeben

FU-STV Heinsberg - Jahresrückblick mit Feuerzangenbowle
Donnerstag, 30.11.2017, 18.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus

KPV

Vorschau:

KPV-Kreisvorstand
Montag, 10.07.2017, 19.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

KPV-Bezirksvorstand
Dienstag, 11.07.2017, 18.00 Uhr, Mariaweiler Hof, Düren

KPV-Kreisvorstand
Montag, 04.09.2017, 19.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

KPV-Bezirksvorstand
Donnerstag, 12.10.2017, 18.00 Uhr, Gaststätte Peters, Eschweiler

KPV-Kreisvorstand
Mittwoch, 08.11.2017, 19.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

KPV-Bundestagung

Freitag, 10.11. - Samstag, 11.11.2017, Uhrzeit offen, Stadthalle Braunschweig

KPV-Bezirksversammlung

Mittwoch, 29.11.2017, 19.00 Uhr, Kreis Heinsberg? Delegierte erhalten Einzeleinladung

KPV-Kreisvorstand

Sonntag, 10.12.2017, 10.00 Uhr, Gaststätte "Altes Rathaus", Gangelt

MIT/WIV

MIT/WIV Kreis Heinsberg - Neuwahl des Vorstandes

Dienstag, 27.06.2017, 19.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg Mitglieder erhalten Einzeleinladung

Senioren Union

Bezirksseniorentag mit Prof. Dr. Otto Wulff

Dienstag, 13.06.2017, 16.00 Uhr, Festhalle Heinsberg-Oberbruch (s. Seite 19)

SEN-STV Übach-Palenberg - Fahrt zum Gangelter Weiher mit Kaffeebesuch

Dienstag, 27.06.2017, Abfahrt 13.00 Uhr, Bahnhof Palenberg

Vorschau:

SEN-STV Vorstand Heinsberg/Wassenberg

Dienstag, 04.07.2017, 16.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-STV Heinsberg/Wassenberg

Mittwoch, 05.07.2017, 15.00 Uhr, Spaziergang in Waldfeucht Einzelheiten folgen

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 08.08.2017, Uhrzeit offen, Übach-Palenberg

SEN-Kreisvorstand - AWACS-Besuch

Dienstag, 08.08.2017, Einzelheiten folgen

SEN-STV Übach-Palenberg - Grillfest

Donnerstag, 24.08.2017, ab 17 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Bahnhof Palenberg

Anm. erforderlich:

Artur Wörthmann, Tel.: 02451/43502

SEN-STV Übach-Palenberg - Besuch Brückenkopfpark Jülich

Freitag, 06.10.2017, Abfahrt 13.00 Uhr, Bahnhof Palenberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 10.10.2017, 15.00 Uhr, Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 12.12.2017, Uhrzeit und Tagungsort offen

SEN-STV Übach-Palenberg - Adventliche Feier mit Musik, Gesang, Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 14.12.2017, 15.00 - 17.00 Uhr, Mehrgenerationenhaus, Bahnhof Palenberg

Anm. erbeten: Artur Wörthmann, Tel.: 02451/43502

Herausforderung Pflege

➤ Mitglieder und Gäste der Frauen Union Gangelt, Selfkant, Waldfeucht und der Frauen Union Heinsberg folgten an einem sonnigen Freitagmorgen der Einladung von Bernd Krückel ins Alten- und Pflegeheim St. Josef in Waldenrath. Eine frühlingshaft gedeckte reichhaltige Frühstückstafel erwartete die interessierten Gäste. Die beiden Geschäftsführer Volker Kratz und Ursula Vollenbroich-Vogt vermittelten Einblicke in das Netzwerk der Hilfen im Pflegebereich. Hierbei wurde deutlich, wie umfangreich das Hilfsangebot ist, beginnend mit niederschweligen punktuellen Hilfen bis zur Vollzeitpflege. Anhand von einzelnen Beispielerzählungen erläuterte besonders Volker Kratz sein Verständnis von Betreuung. Jeder pflegebedürftige Mensch werde mit seinen speziellen Bedürfnissen gesehen und es werde versucht,

diesen Bedürfnissen gerecht zu werden. Dabei sehe sich das Pflegeteam ganz in der Tradition der Ordensschwwestern von St. Josef und orientiere sich an deren Vorbild.

Das breite Spektrum der Hilfen weiter auszubauen und individuelle Unterstützung für ein möglichst langes Verbleiben älterer Menschen im heimischen Umfeld zu ermöglichen, muss Ziel aller sein, um den Heraus-

forderungen einer alternden Gesellschaft gewachsen zu sein und dem einzelnen Menschen ein humanes erfülltes Leben in diesem Lebensabschnitt zu gewährleisten.

Beim anschließenden Rundgang durch das Haus zeigten sich die Gäste sehr angetan von den wohnlich gestalteten Räumlichkeiten und dem sehr schönen Außengelände.

Inge Schmitz



Armin Laschet besucht Heinsberg

➤ Im Rahmen des Landtagswahlkampfes besuchte der Spitzenkandidat der NRW CDU Armin Laschet am 28. April 2017 auch die Stadt Heinsberg.

Gemeinsam mit den beiden Landtagskandidaten des Kreises Heinsberg Bernd Krückel MdL und Thomas Schnelle wurde die Firma SOLIDpower GmbH im BIZZPARK in Heinsberg-Oberbruch besucht. Durch den Geschäftsführer von SOLIDpower, Herrn Andreas Ballhausen sowie durch weitere Firmenvertreter wurde das Unternehmen, welches weit über die Grenzen von Heinsberg hinaus als Hersteller des Brennstoffzellensystems BlueGEN bekannt ist, erläutert und vorgestellt.



Thomas Schnelle, Bernd Krückel, Herbert Eßer, Armin Laschet MdL, BM Wolfgang Dieder, Andreas Ballhausen, Kai Louis (v.l.n.r.)

Nach einer einführenden Präsentation zum Unternehmen und dessen Geschichte sowie zur Brennstoffzellentechnologie im Allgemeinen wurde die Besuchsgruppe um Armin Laschet durch die Produktion

geführt. Die Teilnehmer konnten sich auf diese Weise einen umfassenden Eindruck von der anspruchsvollen Fertigung dieses Hightech-Produktes machen.

Kai Louis

Jubilarehrungen in Übach-Palenberg

➤ Im Rahmen der am 5. Mai 2017 stattgefundenen Mitgliederversammlung des CDU-Stadtverbandes Übach-Palenberg konnte CDU-Kreisvorsitzender Bernd Krückel MdL in Anwesenheit des Heinsberger Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers zwei langjährige CDU-Mitglieder ehren.

Hubert Wynands, der stv. Ortsverbandsvorsitzende von Boscheln und aktuell Ratsmitglied im Rat der Stadt Übach-Palenberg, gehört seit **25 Jahren** der CDU an.

Hans Hall, Frelenberger CDU-Urgestein und über viele Jahre hinweg für die CDU im Kreistag des Kreises Heinsberg aktiv gewesen, gehört gar schon **50 Jahre** der CDU an.



Als äußeres Zeichen des Dankes und der Anerkennung für ihre Treue zur CDU erhielten sie unter Beifall der vielen bei der Mitgliederversammlung Anwesenden die von der CDU-Bundesvorsitzenden Dr. Angela

Merkel, von CDU-Landesvorsitzenden Armin Laschet und CDU-Kreisvorsitzenden Bernd Krückel unterzeichneten Ehrenurkunden.

Walter Junker

Kreisversammlung der Senioren Union wählte einen neuen Vorstand in Hückelhoven-Hilfarth

Staatssekretär Dr. Günter Krings als Gastredner bei der anschließenden Wahlveranstaltung

➤ Turnusmäßig standen bei der Kreisversammlung am 2. Mai die Vorstandsneuwahlen

an. Alter und neuer Kreisvorsitzender ist **Hans-Josef Heuter** aus Heinsberg. Zu neuen

Stellvertretern wurden **Monika Lux**, Ü.-Palenberg, und **Klaus Steingießer**, Erkelenz, gewählt.



Peter Weyermanns, Wassenberg und **Manfred Jansen**, Heinsberg bekleiden weiterhin das Amt des Geschäftsführers und des Stellvertreters.

Komplettiert wurde der Vorstand durch die Wahl von 11 Beisitzern: Anton Boden und Herbert Jetten (Selfkant), Willy Bommans und Martin Offergeld (Gangelt), Emmy Hülser und Marianne Schmidt (Erkelenz), Sibille Breiler (Üb.-Palenberg), Gerd Kleinen und Udo Lambert (Hückelhoven), Herbert Storms und Dr. Friederich Spiritulla (Heinsberg).

Hans-Josef Heuter konnte bei seiner Begrüßung den Bezirksvorsitzenden der Senioren Union Bezirk Aachen Herbert Geller aus Baesweiler begrüßen, der in seinem Grußwort die Grüße des Bezirksverbandes überbrachte. Des Weiteren begrüßte er unseren Bundestagsabgeordneten Wilfried Oellers, der die spätere Versammlungsleitung übernahm und souverän durch die Regularien führte. Der Landtagskandidat Thomas Schnelle, der als CDU-Stadtverbandsvorsitzender des Stadtverbandes Hückelhoven ein kurzes Grußwort hielt, um dann auf Wahlkampf tour mit dem späteren Gast, Staatssekretär Dr. Günter Krings, zu gehen um noch einige Termine zu absolvieren. Hiernach bat der Vorsitzende H.-J. Heuter zum Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres um ein stilles Gebet. Hierbei erinnerte er besonders an den Heimgang des Ehrenvorsitzenden Franz Jütten, der im Dez. 2016, 89jährig verstorben war. In seinem Rechenschaftsbericht ging Heuter auf die vielfachen Sitzungen des Vorstandes sowie Veranstaltungen der letzten beiden Jahre ein.



Besonders stellte er heraus, dass mit der heutigen Satzungsergänzung die neue Satzung in Kraft treten kann und sie nach den Landtagswahlen allen Mitgliedern zugestellt wird. Die letztjährige Kreisversammlung habe mit dem Thema Demographie- und Generationenfragen auch in der weiteren Interessenswahrnehmung die politische Diskussion in der Kreispartei und Kreistagsfraktion mit beeinflusst.

Die Neugründung des Senioren Union Gemeindeverbandes Gangelt sei eine weitere gute Entwicklung und Stärkung im Kreisverband, wozu er dem anwesenden Gemeindeverbandsvorsitzenden Franz Molls herzlich gratulierte. Weitere Aktionen dieser Art stehen in Selfkant/Waldfeucht vor dem Abschluss und erste Gespräche seien auch in Geilenkirchen eingeleitet.

Eine Einladung zum Besuch des Landtages von Bernd Krückel im November vergangenen Jahres wurde in Busstärke Folge geleistet und unsere MdLs Bernd Krückel und Dr. Gerd Hachen standen uns rege Rede und Antwort. Besonders die Punkte der parlamentarischen Arbeit und deren Handhabung zeigten uns deutlich auf, dass „Opposition Mist ist“. In seinen Ausführungen griff H.-J. Heuter dies in seinem Bericht auf, um allen Anwesenden die Wichtigkeit der Landtagswahl am 14. Mai darzustellen und rief zur Mitarbeit und zum Einsatz für ein gutes CDU-Ergebnis auf, damit nach der Wahl nicht gegen die CDU regiert werden könne. Auch die Bundestagswahl im September sei eine Grundentscheidung zur Sicherung von Demokratie, Freiheit und Sicherheit in Deutschland,



Europa und in der Welt und dass dies entschieden davon abhängt, dass Angela Merkel Bundeskanzlerin bleibt. Das muss uns allen bewusst sein und werden. Daher wird die Senioren Union beim nächsten Bezirksseniorentag, der diesmal vom Kreisverband Heinsberg ausgerichtet wird, den Vorwahlkampf zur Bundestagswahl in der Festhalle in Oberbruch eröffnen. Dazu lud H.-J. Heuter alle Mitglieder, aber auch alle Bürgerinnen und Bürger zur Kundgebung am 13. Juni, 15.00 Uhr, ein.

Unser Bundesvorsitzender Prof. Dr. Otto Wulff wird der Hauptredner sein und alle unsere CDU-Bundestagskandidaten im Bezirk Aachen werden dabei sein und sich präsentieren und darstellen.

Im Anschluss an die interne Kreisversammlung fand dann die Wahlveranstaltung mit Dr. Günter Krings statt, wozu H.-J. Heuter neben dem Referenten die Bürgermeister Bernd Jansen (Hückelhoven) und Heinz-Josef Schrammen (Waldfeucht) sowie unsere MdLs und den Landtagskandidaten begrüßen konnte.

Hans-Josef Heuter



SABINE VERHEYEN

UNSERE REGION IM HERZEN EUROPA FEST IM BLICK



Europawoche:

Sabine Verheyen zu Gast an der Betty-Reis-Gesamtschule in Wassenberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

Europa braucht in diesen bewegten Zeiten junge Menschen, die für die europäische Idee eintreten. Wir brauchen junge Menschen, die unsere Europäische Gemeinschaft zu schätzen wissen und sich für Europa stark machen.

Dies kann in meinen Augen jedoch nur gelingen, wenn Europa bereits ein Thema in der Schule ist und sich Schülerinnen und Schüler intensiv mit der europäischen Idee auseinandersetzen. Umso mehr freut es mich, dass sich bundesweit jedes Jahr so viele Schulen an der Europawoche beteiligen, die rund um den 9. Mai, den Europatag der EU, stattfindet.

In ganz Deutschland wird so jungen Menschen das europäische Projekt



vermittelt, es wird über die Europäische Union diskutiert und Europa wird gar erst begreif- und erfahrbar.

In diesem Jahr fand die Europawoche angesichts der aktuellen Entwicklungen in Europa unter dem Motto „60 Jahre Römische Verträge - Europa im Wandel“ statt.

Damit erinnert die diesjährige Europawoche an die Grundsteinlegung der Europäischen Union durch Frankreich, Deutschland, Italien, Belgien, die Niederlande und Luxemburg in den Römischen Verträgen vor 60 Jahren.

Ohne Zweifel hat unsere Gemeinschaft seit der Gründung der EU im Jahr 1957 einen Wandel vollzogen. Viele neue Herausforderungen haben sich seither ergeben. Und doch bin ich davon überzeugt, dass damals wie heute der Schlüssel zur Bewältigung dieser Aufgaben in der europäischen Einigung liegt.

Auch an der zertifizierten Europaschule „Betty-Reis-Gesamtschule“ in Wassenberg wurde die Europawoche wieder



So erreichen Sie Sabine Verheyen:

Europabüro Aachen

Monheimsallee 37
52062 Aachen
Tel.: 0241 - 5600 6933/34
Fax: 0241 - 5600 6885
Mail:
sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,
Daniela Gebauer

Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112
B 1047 Brüssel
Tel.: 0032 228 37299/47299
Fax: 0032 228 49299
Mail:
sabine.verheyen@europarl.europa.eu
Mitarbeiter: Katharina Rieke,
Katharina von Mangoldt

intensiv genutzt, um Schülerinnen und Schülern Europa näher zu bringen.

Dass ich in dieser Woche die Schule besuchen und mit rund 100 Schülerinnen und Schülern über aktuelle europapolitische Themen diskutieren durfte, war mir als Europaabgeordnete natürlich eine ganz besondere Freude.

Fragen zur politischen Lage sowie zu Problemen, die sich aktuell in Europa durch nationalsozialistische und populistische Tendenzen ergeben, waren zentrale Bestandteile unserer interessanten Diskussion.

Die Offenheit, Direktheit und Tiefe, mit der sich die Schülerinnen und Schüler den unterschiedlichen europapolitischen Themen angenommen haben, haben mich dabei sehr



beeindruckt. Ich halte es für unheimlich wichtig, dass sich ein europäisches Bewusstsein bei jungen Menschen ausbildet und dieses auch gefördert wird.

Und so wünsche ich mir, dass sich zukünftig noch mehr Schulen für Europa engagieren

und so wie die Betty-Reis-Gesamtschule auch über die Europawoche hinaus den europäischen Gedanken weitertragen.



Ihre Europaabgeordnete
Sabine Verheyen

Politisches Frühstück im westlichsten Ort

➤ CDU-Ortsvorsteher Martin Busch hatte im Rahmen der bevorstehenden Landtagswahl zu einem gemeinsamen Frühstück in das neugestaltete Schützenheim in Isenbruch eingeladen.

Neben dem Landtagsabgeordneten und CDU-Kandidaten für den Südkreis Bernd Krückel nahmen die CDU-Europaabgeordnete Sabine Verheyen sowie der Kandidat für den Nordkreis Thomas Schnelle, CDU-Kreistagsfraktionsvorsitzender Norbert Reysans und Fraktionsvorsitzender der Selfkant-CDU Heinz Stassen teil.

Es erfolgte ein reger Austausch über örtliche und regio-



Norbert Reysans, Bernd Krückel MdL, Sabine Verheyen MdEP, Thomas Schnelle, Heinz Stassen, Wilfried Oellers MdB, Martin Busch (v.l.n.r.)

nale Themen sowie über die Entwicklungen auf europäischer Ebene. Im Anschluss daran gab es seitens des Ortsvorstehers und Vorsitzenden der Selfkant-CDU Martin

Busch noch einige Informationen zur erfolgten energetischen Sanierung des Bürgerhauses.

Martin Busch

Neuwahlen bei der Frauen Union

➤ Zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der FU im Kreisverband Heinsberg in der "Oerather Mühle" in Erkelenz konnte die einstimmig wiedergewählte Vorsitzende Karin Mainka zahlreiche Gäste begrüßen.

Ganz herzlich begrüßte sie den Landtagsabgeordneten Dr. Gerd Hachen, den Landtagskandidaten für den Nordkreis und Stadtverbandsvorsitzenden Thomas Schnelle, die anwesenden stellvertretenden Bürgermeisterinnen Andrea Axer und Hanni Stolz. Der Kreisvorsitzende und Landtagsabgeordnete Bernd Krückel hatte noch einen Termin und kam später zur Versammlung dazu.

Wilfried Oellers hatte sich entschuldigt wegen der Sitzungswoche in Berlin.

In ihrem Rückblick bedankte sich die Vorsitzende sehr herzlich bei den Damen aus dem

Vorstand für die gute und interessante Zusammenarbeit in den letzten beiden Jahren, bei den Damen, die nicht im Vorstand mitarbeiten, aber bei unseren Veranstaltungen immer präsent sind.

Den ausscheidenden Damen sprach sie genauso ihren Dank aus, wie Margarete Esser und Rosemarie Gielen, die beide kulturelle Fahrten organisieren.

Anschließend ging sie auf die personellen Veränderungen auf Bundes- und Landesebene der Frauen Union in den letzten 2 Jahren ein. Neue Frauen Union Landesvorsitzende wurde Ina Scharrenbach MdL, die für die Aussagen von Helga Wex - Vorsitzende der Frauenvereinigung von 1971 bis 1986, steht: "Es gibt keine Probleme der Frau, die nicht auch zugleich Probleme der jeweiligen Gesellschaft wären und man sollte nicht für Frauen, sondern mit Frauen

Politik machen". Beide Aussagen sind auch heute noch aktuell, denn es gibt immer noch wenige Frauen in Führungspositionen und in der Politik. Damit schlug die Vorsitzende Karin Mainka den Bogen zum Arbeitskreis der Frauen Union, der sich mit dem aktuellen und interessanten Thema: "Die Erwerbstätigkeit der Frauen in Kreis Heinsberg" auseinandersetzte.

Frau Andrea Hilger war zu Gast und vermittelte Einblicke in eine Studie des Zweckverbandes Region Aachen – Kompetenzzentrum "Frau und Beruf". Im Zeitraum von 2000 - 2012 waren 714 Frauen aus dem Kreis Heinsberg an dieser Befragung beteiligt.

Die Beschäftigungsquote lag bei 40,3%, jedoch 37,1% waren davon teilzeitbeschäftigt.

Erstaunlich auch, dass über 5% der befragten Frauen keine



Geschäftsführender Vorstand der FU-Kreis mit Dr. Gerd Hachen, Thomas Schnelle und Bernd Krückel

Berufsausbildung haben.

Das Fazit des Arbeitskreises und die Forderung an die Politik lautet:

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf muss noch mehr als bisher in den Fokus gerückt werden und die Rahmenbedingungen, wie Flexibilität bei der Kinderbetreuung, Ausbau der Teilzeitausbildung, um finanzielle Unabhängigkeit zu erreichen, muss der Staat schaffen.

Zum Abschluss ihres Berichtes erinnerte die Vorsitzende an die gut besuchte Veranstaltung mit der Europaabgeordneten Sabine Verheyen im Mai 2016 zum Thema "Europa vor der Zerreißprobe". Nach dem Brexit, der Wahl von Donald Trump und der Abschaffung des parlamentarischen Systems

zugunsten eines Präsidialsystems in der Türkei, herrsche Erleichterung nach der Wahl von Mark Rutte zum Ministerpräsidenten in den Niederlanden und Deutschland hoffe auf einen Sieg des sozial-liberalen Emmanuel Macron in der Stichwahl am 7. Mai in Frankreich.

Im Wahljahr sicherte die Vorsitzende Karin Mainka Bernd Krüchel und Thomas Schnelle für den Landtagswahlkampf und Wilfried Oellers für die Bundestagswahlen unsere ganze Unterstützung zu.

Bernd Krüchel und Thomas Schnelle nutzten die Zeit während der Wahlgänge, um sich und ihre Schwerpunkte im Wahlkampf, wie Innere Sicherheit, Bildungspolitik, z. B. Wahlfreiheit G8 und G9, soziale Gerechtigkeit durch sichere Ar-

beitsplätze und das Kernkraftwerk Tihange abzuschalten, vor.

NRW darf nicht weiter das Schlusslicht in allen Bereichen im Ländervergleich sein.!!

Als Versammlungsleiter führte Dr. Gerd Hachen durch eine harmonische Mitgliederversammlung mit fast nur einstimmigen Wahlergebnissen und bedankte sich zum Ende der Veranstaltung für die Unterstützung der Frauen Union während seiner Zeit im Landtag und verabschiedete sich mit dem Versprechen "Auf Wiedersehen".

Die Vorsitzende bedankte sich bei Dr. Gerd Hachen für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschte allen noch einen schönen Abend und eine gute Heimfahrt.

Dagmar Ohlenforst

Konstituierende Sitzung Junge Union Gangelt

Am Freitag, dem 28. April 2017 traf sich im Haus Hamacher die Junge Union Gangelt zu ihrer Konstituierung.

Auf der Tagesordnung stand eine Jahresplanung an Aktivitäten sowie mehrere anstehende Anträge an die Gemeinde Gangelt. Rückblickend schaute

man auf die gelungene Osterfeieraktion der Jungen Union, die durch CDU-Mitglieder unterstützt wurde. Die Junge Union sagte ihre Unterstützung im Wahlkampf der CDU zu.

Unterstützt wurde der vor Kurzem erst neu gewählte Vorstand um Katharina Jansen und

Sascha Ohlenforst vom JU-Kreisvorsitzenden Robert Kohnen, von der JU-Vorsitzenden aus dem Selfkant Anna Stelten und von zahlreichen CDU-Mitgliedern aus der Gemeinde Gangelt und von JU-Mitgliedern der Gemeinde Selfkant.

Katharina Jansen



Die CDU-Landtagskandidaten werben mit der Jungen Union in der Diskothek Himmerich um die Stimmen der jungen Wähler

► In den späten Abendstunden des 6. Mai besuchten die Landtagskandidaten Bernd Krückel und Thomas Schnelle gemeinsam mit mehr als 10 JU'lern aus dem ganzen Kreisgebiet die Diskothek Himmerich.

Es wurde nicht nur an die nahe Landtagswahl erinnert, sondern auch politische Gespräche mit interessierten Gästen des „Himmerichs“ geführt und Informationsmaterial verteilt.

Die politische Konkurrenz von der SPD war ebenso vertreten, konnte aber mangels Anmeldung und Absprache mit den Inhabern nicht ins „Himmerich“ hinein, wo der Stand der CDU die Aufmerksamkeit auf sich zog. Insgesamt war es eine erfolgreiche Wahlkampfaktion, wie viele Beteiligten später feststellten.

Nach Abschluss des offiziellen Teils ließen die Wahl-



Eine gemeinsame Mainacht in der Diskothek Himmerich.

kämpfer den Abend noch bei dem einen oder anderen kühlen Getränk ausklingen.

Bemerkenswert war, dass zwei Jungs der JU ihre Tanzfertigkeiten beweisen wollten und sich sodann Hand in Hand im „Discofox“ über die Tanz-

fläche bewegten. Als das bemerk wurde, meinte der „DJ“ dazu nur: „Die Junge Union geht neue Wege - das gefällt mir“. So war sowohl der politische Diskurs als auch der Spaß in dieser Mainacht nicht zu kurz gekommen.

Justin Schippers

Fahrt nach Hasselt

CDU-Stadtverband Wegberg



Am Mittwoch, dem 12. Juli 2017
fährt der CDU-STV Wegberg
nach **Hasselt.**

Im Preis enthalten: Busfahrt/Schiffahrt in Hasselt mit Kaffee und Kuchen

Fahrpreis pro Person 35,00 €

Abfahrt:

9:15 Uhr Rath- Anhoven (Bushaltestelle gegenüber Gaststätte Cohnen)

9:20 Uhr Uevekoven (Clown Uwe)

9:30 Uhr Parkplatz Schwalmaue

Die Fahrkarten können am Montag, dem **12. Juni 2017** in unserer **neuen** Geschäftsstelle Bahnhofstrasse 43 in der Zeit von **15:00 Uhr bis 17:00 Uhr** gekauft werden.

Ansprechpartner: Klaus Brunen, Forst 33, 41844 Wegberg
Telefon: 02434/240591 E-Mail: klaus.brunen@arcor.de

Bezirksseniorentag 2017

In der Festhalle Oberbruch am 13. Juni 2017, 15.00 Uhr
Kundgebung mit dem Bundesvorsitzenden

Prof. Dr. Otto Wulff



“
*Wir sollten uns eingestehen,
dass die europäische Integration
besser unter dem Aspekt von
unterschiedlichen Geschwindigkeiten
umgesetzt werden muss ...*
“

Unser Hauptredner ist bekannt für eine klare Sprache und ein mitreißender Redner.

Des Weiteren werden die Bundestagskandidaten der CDU im Bezirk Aachen zu uns sprechen und sich für den Bundestagswahlkampf präsentieren.

An der Spitze unser CDU-Bezirksvorsitzender, Staatssekretär Thomas Rachel MdB aus Düren, Dr. Rudolf Henke MdB aus Aachen-Stadt, Helmut Brandt MdB aus Aachen-Kreis, Detlef Seif MdB aus Euskirchen und Wilfried Oellers MdB aus Heinsberg.

Vorsitzender: Hans-Josef Heuter, 52525 Heinsberg, Schafhausener Str. 56,
Tel.: 02452/61567, E-Mail: heuter.hans-josef@t-online.de

Die **CDU** im Ortsteil Beeck

Einladung

zum

Kinder- und Grillfest

am

Samstag, dem 24. Juni 2017,
Schulhof (An der Vereinsstätte)



Wir bieten ab 18.00 Uhr
Kinderbelustigung



diverse Salate
Grillspezialitäten

Bier vom Fass sonstige Getränke

und... gute Laune

Der Erlös aus diesem Fest kommt wie immer dem Dorf zugute!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihre
CDU im Ortsteil Beeck



NEUES aus der
Kreisgeschäftsstelle



**Die Kreisgeschäftsstelle ist am Freitag,
dem 16.06.2017 geschlossen!**

Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg · Heinrich-Köppler-Haus
Schafhausener Straße 42 · 52525 Heinsberg

G 12748 E
Postvertriebsstück
- Entgelt bezahlt -

IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung
des CDU-Kreisverbandes
Heinsberg

Herausgeber und Verlag:
CDU-Kreisverband Heinsberg
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de
www.cdu-kreis-heinsberg.de

Redaktion:
Bernd Krückel (verantw.)
Monika Schmitz

Druck:
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

Erscheinungsweise:
monatlich. UNION HS ist auf umwelt-
freundlich, chlorfrei gebleichtem Papier
gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitglie-
derbeitrag enthalten. Namentlich gekenn-
zeichnete Artikel geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder.

Reisen:
Der CDU-Kreisverband Heinsberg
ist der Vermittler der Reisen, nicht
der Veranstalter.

**Bankverbindungen des
CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**
Kreissparkasse Heinsberg
IBAN DE70312512200002001006
BIC WELADED1ERK
Volksbank eG Heinsberg
IBAN DE66370694123300984010
BIC GENODED1HRB